

21. Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Vom 25. Juni 2021

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 06/2021, S. 211)

Berichtigt mit Ordnung vom
08. Februar 2023

(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Nr. 02/2023, S. 26)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461, BS 223-41), zuletzt geändert durch § 31 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GVBl. S. 719), BS 223-41, hat der Fakultätsrat der Evangelisch-Theologischen Fakultät am 14. Januar 2020 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 10. Juni 2021, Az. 03/02/12/02/03/01/029 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1

Die Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 27. Februar 2012 (StAnz. S. 732), zuletzt geändert durch Ordnung vom 3. Mai 2021 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 05/2021, S. 183), wird wie folgt geändert:

1. Der fachspezifische Anhang für das Fach Evangelische Religionslehre wird wie folgt geändert:

a) Modul „LM-9: Ethik, Gesellschaft, Kirche“ erhält folgende Fassung:

„2.1.1 LM-9: Ethik, Gesellschaft, Kirche (14 LP)“

Modul 9	Ethik, Gesellschaft, Kirche <i>Ethics, Society, Church</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	14 LP = 420 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
LM-9A: Systematische Theologie: Ethik, Gesellschaft, Kirche	S	1	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-9B: Kirchengeschichte: Ethik, Gesellschaft, Kirche	S	1	P	2 SWS	99h	4 LP

LM-9C: Kirchengeschichte: Ethik, Gesellschaft, Kirche	V	2 (1)	P	4 SWS	78h	4 LP
LM-9D: Systematische Theologie: Ethik, Gesellschaft, Kirche	V	2 (1)	WP	2 SWS	39h	2 LP
LM-9E: Praktische Theologie: Ethik, Gesellschaft, Kirche	V	1 (2)	WP	2 SWS	39h	2 LP
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	keine					
Modulprüfung	Eine Hausarbeit im Anschluss an eines der Seminare LM-9A oder LM-9B oder eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten zu zwei Lehrveranstaltungen des Moduls aus verschiedenen Fächern (ST = LM-9A/LM-9D; KG = LM-9B/LM-9C; PT = LM-9E).					
Sonstiges	Die im Modul LM-9 nicht gewählte Prüfungsform muss in Modul LM-11 gewählt werden. Die Studierenden belegen entweder die Vorlesung LM-9D oder die Vorlesung LM-9E.					

”

b) Modul „LM-10: Gott, Jesus Christus, Glaube“ erhält folgende Fassung:

„2.1.2 LM-10: Gott, Jesus Christus, Glaube (14 LP)“

Modul 10	Gott, Jesus Christus, Glaube <i>God, Jesus Christ, Faith</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	14 LP = 420 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
LM-10A: Altes Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	S	2	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-10B: Neues Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	S	3 (2)	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-10C: Praktische Theologie: Gott, Jesus Christus, Glaube	S	2	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-10D: Altes Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	V	3 (2)	WP	2 SWS	39h	2 LP
LM-10E: Neues Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	V	2 (3)	WP	2 SWS	39h	2 LP
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	keine					

Modulprüfung	Eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten zu zwei Lehrveranstaltungen des Moduls aus verschiedenen Fächern (AT = LM-10A/LM-10D; NT = LM-10B/LM-10E; PT = LM-10C).
Sonstiges	Die Studierenden belegen entweder die Vorlesung LM-10D oder die Vorlesung LM-10E.

”

c) Modul „LM-11: Lebenswelt, Kultur, Bildung“ erhält folgende Fassung:

„2.1.3 LM-11: Lebenswelt, Kultur, Bildung (14 LP)“

Modul 11	Lebenswelt, Kultur, Bildung Lifeworld, Culture, Education					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	14 LP = 420 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
LM-11A: Bibeldidaktik	S	3 (4)	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-11B: Fachdidaktik und Religionspädagogik	S	4 (3)	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-11C: Religionswissenschaft/Judaistik: Lebenswelt, Kultur, Bildung	V	4	P	2 SWS	39h	2 LP
LM-11D: Religionswissenschaft/Judaistik: Lebenswelt, Kultur, Bildung	S	3 (4)	WP	2 SWS	99h	4 LP
LM-11E: Praktische Theologie: Lebenswelt, Kultur, Bildung	S	4 (3)	WP	2 SWS	99h	4 LP
LM-11F: Lebenswelt, Kultur, Bildung unter Aspekten der Theologiegeschichte	S	4 (3)	WP	2 SWS	99h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	keine					
Modulprüfung	Eine Hausarbeit im Anschluss an eines der Seminare LM-11A, LM-11B, LM-11D, LM-11E oder LM-11F oder eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten zu zwei Lehrveranstaltungen des Moduls aus verschiedenen Fächern (FD = LM-11A/LM-11B; RW/Judaistik = LM-11C/LM-11D; PT = LM-11E; KG = LM-11F).					
Sonstiges	Die im Modul LM-11 nicht gewählte Prüfungsform muss in Modul LM-9 gewählt werden. Die Studierenden belegen entweder das Seminar LM-11D, das Seminar LM-11E oder das Seminar LM-11F.					

”

d) Punkt „2.2 Evangelische Religionslehre als nichtkünstlerisches Beifach“ wird wie folgt geändert:

aa) Im Titel wird das Wort „Beifach“ durch das Wort „Zweifach“ ersetzt.

bb) In Satz 1 wird das Wort „Beifach“ durch das Wort „Zweifach“ ersetzt.

cc) Das Modul erhält folgende Fassung:

”

Modul LM-9 - LM-11	Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik <i>Specialisation in subject-specific Science and Didactics</i>					
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul	P					
Leistungspunkte (LP) und Arbeitsaufwand (workload)	15 LP = 450 h					
Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	2-3 Semester					
Lehrveranstaltungen/ Lernformen	Art	Regelsemester bei Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflichtungsgrad	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
Eine Vorlesung aus den Modulen LM-9 bis LM-11	V	1	P	2 SWS	69h	3 LP
Ein Seminar aus den Modulen LM-9 bis LM-11	S	2	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-11A: Bibeldidaktik	S	3 (2)	P	2 SWS	99h	4 LP
LM-11B: Fachdidaktik und Religionspädagogik	S	2 (3)	P	2 SWS	99h	4 LP
Um das Modul abschließen zu können sind folgende Leistungen zu erbringen:						
Anwesenheit						
Aktive Teilnahme	gemäß § 5 Abs. 3					
Studienleistung(en)	keine					
Modulprüfung	Eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten über die ausgewählte Vorlesung aus dem Modul LM-9, LM-10 oder LM-11.					
Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen						
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über eine methodisch geübte Praxis im didaktischen Umgang mit biblischen Texten. Sie können religionspädagogische Konzepte beurteilen, für den Unterricht auswählen und begründet didaktische Entscheidungen treffen. Die Studierenden verfügen über einen fachwissenschaftlich vertieften Einblick in das differenzierte Verhältnis religiöser und kultureller Wirklichkeitsbestimmung. Sie können damit die Bildungsrelevanz christlicher Religion aufweisen und theologisch beurteilen. Die Studierenden verfügen über einen vertieften Einblick in die Geschichte des Christentums und können gelebtes und institutionalisiertes Christentum auf seine historische Genese hin reflektieren. Die Studierenden verfügen über einen vertieften Einblick in evangelische Traditionen der Ethik und können Argumentationstypen unterscheiden und exemplarische ethische Themen und Texte erschließen. Sie können damit die Relevanz christlicher Religion zur Gestaltung gegenwärtiger Lebenswelt aufweisen und einen Beitrag in der Frage gegenwärtiger Relevanz christlicher Religion leisten. 						
Sonstiges	Pflichtmodul im Rahmen des M.Ed. in Bildender Kunst oder Musik mit dem Fach „Evangelische Religionslehre“ als nichtkünstlerisches Zweifach.					

”

Artikel 2

Inkrafttreten der Änderung

(1) Die Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

(2) Die Änderungen gelten für alle Studierenden des Faches Evangelische Religionslehre, die ab dem Wintersemester 2021/22 in den lehramtsbezogenen Masterstudiengang oder in den lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben werden; dies gilt auch im Falle einer Umschreibung (Fachwechsel) innerhalb des Studiengangs.

Zudem gelten die Änderungen für Studierende des Faches Evangelische Religionslehre, die bereits vor dem Wintersemester 2021/22 im lehramtsbezogenen Masterstudiengang oder im lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben waren und jeweils die Studienleistung in den bisherigen Modulen 9, 10, 11 oder „Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik“ noch nicht erfolgreich absolviert haben.

Mainz, 25. Juni 2021

Der Dekan
der Evangelisch-Theologischen Fakultät
Univ.-Prof. Dr. Michael Roth